

#AufBruch19

Gemeinsam für Biesenthal

Wahlprogramm der CDU Biesenthal

für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019

CDU Biesenthal

Liebe Biesenthalerinnen und Biesenthaler,

bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 haben Sie die Gelegenheit, unmittelbaren und nachhaltigen Einfluss auf die Zukunft unserer Stadt zu nehmen.

Wir haben eine klare Vorstellung davon, wie wir Biesenthal zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger voranbringen wollen. Wirtschaft und Infrastruktur, Zusammenhalt und Sicherheit, aber auch Umwelt- und Naturschutz in allen Lebensbereichen sind für uns dabei zentrale Aspekte. Wir wollen ein Biesenthal gestalten, in dem die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger und das respektvolle Miteinander der Generationen und verschiedenen Lebensentwürfe im Vordergrund stehen. Wir wissen um die vielen unterschiedlichen Lebensgeschichten der Biesenthalerinnen und Biesenthaler, deshalb wollen wir eine Stadt gestalten, in der Gemeinsinn gefördert wird, ohne Vielfalt zu beschneiden. Bürgerwille und Gemeinwohl, Tradition und Moderne, Heimat und Weltoffenheit, Fortschritt und Nachhaltigkeit - dort, wo andere unversöhnliche Gegensätze sehen, wollen wir zum gemeinschaftlichen Vorteil zusammenführen.

Das vorliegende Wahlprogramm der CDU Biesenthal beschreibt unsere Ideen, aber wir wissen keineswegs alles besser. Deshalb sind die Bürgerinnen und Bürger für uns Partner auf Augenhöhe, welche die bestmögliche Lebensqualität in unserer Stadt verdienen. Wir wollen Verantwortung übernehmen, jedoch nicht über die Menschen in Biesenthal regieren, sondern vielmehr im lebendigen Dialog mit ihnen das Leben in Biesenthal gestalten.

Am 26. Mai möchten wir Sie bei der Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters und der Stadtverordnetenversammlung von Biesenthal um Ihre Stimme bitten, damit wir gemeinsam mehr erreichen können:

#AufBruch19 - Gemeinsam für Biesenthal!

Ihr Team der CDU Biesenthal

Inhaltsverzeichnis

1	Für eine starke Wirtschaft und eine moderne Infrastruktur in Biesenthal.....	1
1.1	Wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingen schaffen.....	1
1.2	Infrastruktur für eine moderne Gesellschaft ausbauen.....	1
1.3	Nachhaltige Stadtentwicklung gestalten.....	2
2	Für Zusammenhalt und Sicherheit in Biesenthal	3
2.1	Präsenz der Revierpolizei im öffentlichen Raum verstärken	3
2.2	Freiwillige Feuerwehr unterstützen	3
2.3	Sicherheit durch bürgerschaftliche Verantwortung.....	3
2.4	Gesamtverkehrskonzept für Biesenthal entwickeln	3
2.5	Initiative „Sauberes Biesenthal“ anregen.....	4
3	Für ein familienfreundliches Biesenthal.....	5
3.1	Frühkindliche Bildung fördern.....	5
3.2	Verlässliche Halbtagsgrundschule erhalten und optimal ausstatten.....	5
3.3	Staatliche Oberschule in Biesenthal einrichten.....	6
3.4	Vielfältige Kultur- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche ermöglichen	6
3.5	Kinder und Jugendliche an kommunalpolitischen Prozessen beteiligen	7
4	Für Mobilität und Teilhabe der Biesenthaler Senioren.....	8
4.1	Bezahlbaren barrierefreien Wohnraum schaffen	8
4.2	Mobilität und Teilhabe unterstützen	8
4.3	Hochwertige Gesundheitsversorgung und Pflege sicherstellen.....	9
5	Für starke Vereine und lebendige Traditionen in Biesenthal.....	10
5.1	Ehrenamt öffentlich anerkennen und Vereine fördern	10
5.2	Beste Rahmenbedingungen für Sport schaffen	10
5.3	Traditionen erhalten, Heimat bewahren.....	11
6	Für eine lebenswerte Umwelt in der Naturparkstadt Biesenthal	12
6.1	Biesenthaler Wälder und Naturlandschaften erhalten	12
6.2	Stadtpark als Begegnungsort wiederbeleben	12
6.3	Nachhaltigen Tourismus fördern.....	12

1 Für eine starke Wirtschaft und eine moderne Infrastruktur in Biesenthal

Eine starke Wirtschaft ist die Grundlage für unseren Wohlstand und die finanzielle Kraft und Unabhängigkeit Biesenthals. Auch Sozialpolitik ist angewiesen auf eine ausgewogene Wirtschaftspolitik. Denn sozial ist, was Arbeit und auskömmliches Einkommen schafft und sozial ist es, den Menschen die Chance zu geben, ihren Lebensunterhalt selbst zu verdienen.

Die CDU steht für die Soziale Marktwirtschaft, die ihre Stärke daraus bezieht, dass Freiheit und Verantwortung, Wettbewerb und Solidarität eine Einheit bilden und einander fördern.

Das Ziel unserer Wirtschaftspolitik ist es, besonders die kleinen und mittleren Unternehmen mit ihrer Beschäftigungs-, Ausbildungs- und Innovationsstärke als Motor einer zukunftssicheren Wirtschaft in Biesenthal zu fördern.

1.1 Wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingen schaffen

Wir wollen die Entwicklung einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Wirtschaftsstruktur in Biesenthal fördern. Dabei gilt es, einerseits die bestehenden kleinen und mittleren Unternehmen zu entlasten und andererseits stärker als bisher aktiv um Neuansiedlungen in Biesenthal zu werben. Neue Unternehmen und junge Gründer sind mit den Bedingungen vor Ort und den Strukturen der lokalen Behörden häufig nicht vertraut. Wir beabsichtigen den Unternehmerkreis Wirtschaft der Stadt Biesenthal als zentralen Ansprechpartner für Unternehmensgründungen zu etablieren, um Büro- und Gewerbeflächen zu vermitteln und im Kontakt mit den zuständigen Verwaltungseinheiten im Amt Biesenthal-Barnim und der WITO (Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft mbH des Landkreises Barnim), die erforderlichen Genehmigungsverfahren zu koordinieren.

Ein besonderes Anliegen von uns ist es, die Innenstadt von Biesenthal wiederzubeleben. Der Biesenthaler Wochenmarkt muss ausgebaut und zu einem Erlebnis- und Kommunikationsort in der Innenstadt entwickelt werden. Dies würde auch eine gute Nahversorgung der Biesenthalerinnen und Biesenthaler ermöglichen und die regionale Landwirtschaft stärken.

1.2 Infrastruktur für eine moderne Gesellschaft ausbauen

Eine zentrale Herausforderung der kommenden Jahre stellt der Ausbau der Infrastruktur dar. Dafür sind noch große Kraftanstrengungen erforderlich. Die Qualität vieler Biesenthaler Straßen und Gehwege ist unzureichend, Biesenthals Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr bedarf einer dringenden Optimierung und es bestehen Lücken bei der Mobilfunknetzabdeckung und beim Breitbandausbau. Eine gute Infrastruktur ist aber die unabdingbare Voraussetzung für Lebensqualität und Mobilität der Bürgerinnen und Bürger sowie eine erfolgreiche und innovative Wirtschaft.

Uns ist ein kostengünstiger Straßenbau unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten und im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern wichtig. Wir werden alle Möglichkeiten nutzen, den Ausbau und die erstmalige Erschließung der Straßen beitragsfrei zu gestalten. Den öffentlichen Straßenbau betrachten wir als Teil der Daseinsvorsorge, der von der Allgemeinheit und nicht von einzelnen Grundstückseigentümern zu finanzieren ist.

Der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs ist uns ein weiteres dringendes Anliegen, um Biesenthal zukunftsfähig zu gestalten und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Zusammen mit dem Landkreis Barnim werden wir das Angebot der Buslinien, insbesondere die Fahrangebote in den Abendstunden und an den Wochenenden, verbessern und einen verlässlichen Mitnahmeverkehr für Senioren einrichten. Äußerem ist es unabdingbar bessere Voraussetzungen für die zahlreichen Berufspendler in Biesenthal zu schaffen. Aus diesem Grund werden wir uns mit aller Kraft für einen stündlichen Halt des RE3 in Biesenthal einsetzen.

Die Reduzierung des PKW-Individualverkehrs würde nicht nur die Umwelt schützen, sondern auch das Stadtklima in unserer Naturparkstatt verbessern. Deshalb wollen wir eine fahrradfreundliche Infrastruktur fördern (z. B. Verkehrssicherheit für Fahrradfahrer erhöhen, praktikable Abstellmöglichkeiten für Fahrräder schaffen) und den Ausbau der Radwege (v. a. zwischen Biesenthal und Melchow sowie Biesenthal und Lanke) durchsetzen.

Um über die notwendigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Digitalisierung zu verfügen, benötigen wir eine ausreichende Mobilfunk- und Breitbandanbindung. Daher muss kontinuierlich überprüft werden, wo Lücken zu schließen sind und die Geschwindigkeit optimiert werden kann, so dass zeitnah überall in Biesenthal schnelles Internet zur Verfügung steht.

1.3 Nachhaltige Stadtentwicklung gestalten

Biesenthal hat sich in den letzten Jahren spürbar entwickelt und viel Zuzug erfahren. Wir setzen uns für ein moderates Stadtwachstum im Einklang mit Infrastrukturentwicklung und Umweltschutz ein, das Biesenthal und seine Bürgerinnen und Bürger nicht überfordert. Dabei gilt es, die öffentliche Daseinsvorsorge sicherzustellen und Investoren an der Schaffung und Weiterentwicklung unserer technischen und sozialen Infrastruktur zu beteiligen. Die Sicherstellung von bezahlbarem Wohnraum ist für uns ein wichtiges Anliegen, welches bei der Stadtentwicklung zu beachten ist. Insbesondere der Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum muss für die Menschen erschwinglich bleiben. Neue Bauprojekte sollten dem Ortsbild angepasst werden und insbesondere der Angerdorfcharakter von Danewitz muss für die Identität des Dorfes auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben.

2 Für Zusammenhalt und Sicherheit in Biesenthal

Viele Biesenthalerinnen und Biesenthaler haben zunehmend das Gefühl, dass Sicherheit und Ordnung nicht mehr immer und überall in unserer Stadt gewährleistet sind. Einbruchskriminalität und Vandalismus haben auch in Biesenthal zugenommen. Dem wollen wir begegnen, denn ein präsender Rechtsstaat muss auch im öffentlichen Raum sichtbar sein und mit einem hohen Maß an Verlässlichkeit auftreten.

2.1 Präsenz der Revierpolizei im öffentlichen Raum verstärken

Wir stehen dafür, den Polizisten als Schutzmann vor Ort wieder stärker zu etablieren, denn Polizeipräsenz und eine konsequente Strafverfolgung garantieren allen Bürgern ein hohes Sicherheitsniveau. Dafür werden wir mit zuständigen Polizeiinspektion Barnim und der Polizeidirektion Ost in Verhandlung treten. Eine kurze Hilfsfrist der Einsatzkräfte - egal ob Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst - ist für die Sicherheit der Menschen in Biesenthal von übergeordneter Bedeutung ist und muss gewährleistet werden.

2.2 Freiwillige Feuerwehr unterstützen

Im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes leisten unzählige ehrenamtliche Feuerwehrmänner und -frauen hervorragende Arbeit für unser Allgemeinwohl. Ihnen gilt unser herzlicher Dank. Aus diesem Grund bleibt es unser Ziel, die Freiwillige Feuerwehr nach Kräften zu unterstützen und für sie optimale Voraussetzungen zu schaffen. Denn eine moderne Ausstattung (persönliche Schutzausrüstung, Fahrzeuge, Fernmeldemittel und technische Einsatzgeräte) ist nötig, um den hohen Anforderungen beim Einsatz vor Ort jederzeit gerecht werden zu können.

Zur Sicherung einer auch zukünftig flächendeckenden Versorgung mit engagierten Ehrenamtlichen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr bedarf es einer qualifizierten Nachwuchsförderung. Aus diesem Grund setzen wir uns für eine bestmögliche Unterstützung unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr ein.

2.3 Sicherheit durch bürgerschaftliche Verantwortung ermöglichen

Sicher zu leben bedeutet für uns auch, dass alle Menschen in Biesenthal auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Stadt bauen und sich auf die Solidarität der Gemeinschaft verlassen können, wenn sie diese benötigen. Sowohl die Politik als auch der einzelne Bürger muss dazu seinen Beitrag leisten. Wir wollen ein Biesenthal gestalten, in dem Gemeinwohl gefördert wird ohne Vielfalt zu beschneiden und in dem die Bürgerinnen und Bürger einen achtsamen Umgang miteinander pflegen.

2.4 Gesamtverkehrskonzept für Biesenthal entwickeln

Der LKW- und PKW-Verkehr auf Biesenthals Straßen hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Dem müssen wir Rechnung tragen, indem wir ein Gesamtverkehrskonzept für Biesenthal entwickeln, das die Verkehrsströme sinnvoll lenkt und ein höchstmögliches Maß an innerstädtischer Verkehrssicherheit auch bei erhöhtem Verkehrsaufkommen

gewährleistet. Wir brauchen dringend eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Altstadt und einen zweiten Fußgängerüberweg im Bereich der Breiten Straße, um insbesondere für unsere Kinder, aber auch für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein gefahrloses Überqueren der Straße zu ermöglichen. Außerdem müssen wir stetig daran arbeiten, weitere Unfall- und Gefahrenquellen in Biesenthals Straßenverkehr zu beseitigen.

2.5 Initiative „Sauberes Biesenthal“ anregen

Der zunehmenden Verschmutzung unserer Naturparkstadt muss Einhalt geboten werden. Sauberkeit im öffentlichen Raum steigert nicht nur die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger, sondern ist auch eine Form des Umweltschutzes. Wir werden uns für mehr Abfalleimer in Biesenthal einsetzen, die eine leichtere Entsorgung von Hundekot, Zigarettenstummeln und anderen Abfällen ermöglichen. Außerdem wollen wir Aufräumaktionen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und der Unterstützung der Technischen Dienste Biesenthal nach Vorbild des Biesenthaler Frühjahrsputzes mehrmals im Jahr initiieren, um illegale Müllablادungen zu beseitigen und unser Stadtbild zu verschönern.

3 Für ein familienfreundliches Biesenthal

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gesellschaft, auch in Biesenthal. Wir werden uns dafür einsetzen, dass alle Biesenthaler Kinder behütet aufwachsen und ihre individuellen Begabungen entfalten können. Dabei müssen sie bestmögliche Bildungs- und Betreuungsangebote von der Kinderkrippe bis zur weiterführenden Schule erhalten. Bildung betrachten wir als die Grundlage für den Erwerb von sozialen und fachlichen Kompetenzen, aber auch für die Entfaltung der Persönlichkeit. Unsere Kinder und Jugendlichen sollen gut gerüstet und mit Zuversicht und Selbstvertrauen ins Leben starten können, um eine Bereicherung für unsere Gesellschaft zu sein.

3.1 Frühkindliche Bildung fördern

Unser Ziel ist es, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Biesenthal stetig zu verbessern. Dafür müssen verlässliche und hochwertige Betreuungsangebote in den Biesenthaler Kinderkrippen und Kindertagesstätten sichergestellt werden, die den Bedürfnissen von Eltern und Kindern entsprechen. Nur durch flexible Betreuungszeiten und einen an den bundesdeutschen Durchschnitt angepassten Betreuungsschlüssel in den frühkindlichen Bildungseinrichtungen, kann es Müttern und Vätern gelingen, mit gutem Gewissen den alltäglichen Spagat zwischen Familie und Beruf zu meistern. Wir setzen uns mit aller Kraft für den zügigen Neubau einer vierten Kita in Biesenthal ein, um dem gestiegenen Bedarf in unserer Stadt gerecht zu werden und zeitnah jedem Biesenthaler Kind einen Kitaplatz zur Verfügung stellen zu können.

3.2 Verlässliche Halbtagsgrundschule erhalten und optimal ausstatten

Unsere verlässliche Halbtagsgrundschule muss erhalten werden, um auch die Betreuung von Kindern in den Klassenstufen fünf und sechs bis in den Nachmittag hinein beständig zu gewährleisten, die Betreuungskosten für die Familien zu reduzieren und weiterhin vielseitige Arbeitsgemeinschaften für alle Biesenthaler Schülerinnen und Schüler anbieten zu können. Wir werden uns für eine gezielte Förderung sowohl von hochbegabten als auch von benachteiligten Kindern einsetzen. Dabei wollen wir die notwendigen Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Inklusion ohne Illusionen schaffen und bieten uns an, die Unterstützung durch die Initiative „Schule für gemeinsames Lernen“ und die „Bildungsinitiative Barnim“ für unsere Biesenthaler Grundschule zu vermitteln.

Um dem gestiegenen Bedarf an Kinder- und Jugendhilfe am Standort Schule Rechnung zu tragen, werden wir die Einführung der Schulsozialarbeit in Biesenthal durchsetzen und dadurch zur Sicherung von Bildungsgerechtigkeit beitragen. Die Schulsozialarbeit hat dabei präventive Funktion, liefert aber auch konkrete Hilfe im Bedarfsfall. Sie bietet sich als neutraler Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler und ihre Familien an, fördert das Sozialverhalten der Kinder und verbessert dadurch das Schulklima und hilft, Kinderrechte umzusetzen. Auch in außerschulische Projekte in Kooperation mit dem Biesenthaler Hort, dem Jugendklub Kulti und dem Schulförderverein sollte die Schulsozialarbeit miteingebunden werden. Wir setzen uns dafür ein, die Schulsozialarbeit seitens der Stadt Biesenthal zu fördern, werden aber zugleich die Verantwortung des Landes einfordern.

Eine moderne Ausstattung der kindlichen Bildungseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt hat für uns Priorität. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Grundschule und der Hort optimale bauliche, personelle und materielle Voraussetzungen bekommen, um die Schülerinnen und Schüler zuverlässig betreuen und erfolgreich für die weiterführenden Schulen vorbereiten zu können. Die Arbeitsgemeinschaften der Biesenthaler Grundschule sind essentieller Bestandteil des Konzeptes „Verlässliche Halbtagsgrundschule“. Diese vielfältigen Freizeitbeschäftigungen für die Schülerinnen und Schüler wollen wir ausbauen und beispielsweise durch die AG „Schulgarten“ oder weitere Angebote im sportlichen oder kreativen Bereich ergänzen.

Auch den Einsatz von digitalen Lehr- und Lernangeboten an der Biesenthaler Grundschule wollen wir weiterhin unterstützen, da der souveräne Umgang mit digitalen Medien in allen Lebensbereichen zu einer Kernkompetenz geworden ist. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf den Schutz unserer Kinder vor den Gefahren des Netzes. Wir setzen uns dafür ein, die Schulungsangebote für Kinder und Eltern, welche durch einen ausgebildeten Medienpädagogen im Biesenthaler Jugendklub KULTI und der Grundschule durchgeführt werden, zu erweitern.

Unabhängig von den Herausforderungen durch die Digitalisierung sollen unsere Kinder aber auch weiterhin Spaß an Spiel und Bewegung an der frischen Luft haben. Um dies zu fördern, wollen wir den Schulhof mit einem Multifunktionssportplatz im Kleinfeldformat mit Gummibodenbelag attraktiver gestalten.

3.3 Staatliche Oberschule in Biesenthal einrichten

Wir wollen nicht, dass die Biesenthaler Kinder lange Fahrtstrecken nach Bernau, Wandlitz oder Eberswalde zurücklegen müssen, um dort die weiterführende Schule zu besuchen. Kurze Schulwege sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern sie erleichtern auch den Lebensalltag der Familien. Wir werden uns beim Landkreis als zukünftigen Schulträger und beim Bildungsministerium des Landes Brandenburg für die Wiedereinrichtung einer staatlichen Oberschule in Biesenthal einsetzen. Damit werden wir der zunehmenden Anzahl an Kindern und Jugendlichen in unserer wachsenden und sich verjüngenden Naturparkstadt gerecht und steigern zugleich Biesenthals Attraktivität für junge Familien.

3.4 Vielfältige Kultur- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche ermöglichen

Um den Biesenthaler Kindern und Jugendlichen interessante und ansprechende Freizeitangebote vor Ort zu bieten, setzen wir uns dafür ein, die Spielplätze zu pflegen und zu erweitern und vielfältige Sport- und Kulturangebote in Kooperation mit dem Jugendklub KULTI sowie den Biesenthaler Vereinen zu ermöglichen. Außerdem machen wir uns dafür stark, dass die Kitas und die Grundschule in Biesenthal vermehrt in kulturelle Angebote der Stadt und des Amtes Biesenthal-Barnim (Gedenkstätten, zeitgenössische Kunstorte, darstellende und bildende Kunstveranstaltungen etc.) miteinbezogen werden. Es gilt, Biesenthaler Feste wie z. B. den Kinderfasching, das Kinderfest der Stadt Biesenthal auf dem Sportplatz, das Wukenseefest und das Nachwuchsbandfestival „Rockende Eiche“ auch weiterhin als großartige Erlebnisse für die Kinder und Jugendlichen in Biesenthal zu gestalten.

Ebenso wollen wir das hervorragende Engagement der Biesenthaler Vereine, allen voran des SV Biesenthal 90 e. V. und der Wukey's e. V., im Bereich der Jugendarbeit würdigenden und bestmöglich unterstützen.

Wir werden darüber hinaus einen freien Eintritt für alle Biesenthaler Kinder in das Strandbad Wukensee ermöglichen, damit unsere Kinder in einem von der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft e.V. (DLRG) überwachten Gewässer ihren Badespaß und andere Spiel- und Freizeitmöglichkeiten in einer sicheren Umgebung erleben können. Mit diesem Vorhaben, wollen wir die Kinder für die Bewegung in der Natur und das Schwimmen begeistern. Die DLRG soll dabei weiterhin ein wichtiger Partner für die Schwimmbildung unserer Kinder sein.

3.5 Kinder und Jugendliche an kommunalpolitischen Prozessen beteiligen

Kinder und Jugendliche haben ein Recht darauf, an der Gestaltung ihrer Lebenswelt beteiligt zu werden. Wir setzen uns dafür ein, dass relevante kommunalpolitische Themen kindgerecht aufbereitet und in den Kitaparlamenten, der Schülersprecher- und Schulkonferenz sowie im Rahmen der Jugendarbeit im Jugendklub KULTI zur Diskussion gestellt werden. Langfristig könnte die Partizipation von Kindern- und Jugendlichen auch durch einen Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Biesenthal umgesetzt werden. Wir wollen, dass unsere Kommunalpolitiker stärker als bisher in den Biesenthaler Kitas und der Schule präsent sind und dass Kinder und Jugendliche in die Stadtverordnetenversammlung und zu den Ausschusssitzungen eingeladen werden, um die Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte der jungen Generation in allen sie berührenden Angelegenheiten der Stadt Biesenthal zu gewährleisten.

4 Für Mobilität und Teilhabe der Biesenthaler Senioren

Soziale Sicherheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind nur möglich, wenn sich alle Generationen als ein gleichwertiger Teil der Gesellschaft verstanden und wertgeschätzt fühlen. Die Anerkennung der von der älteren Generation erbrachten Lebensleistung ist dabei von zentraler Bedeutung. Viele Themen rund um Rente, Gesundheit und Pflege sind zugleich für uns alle relevant. Ein Drittel der Biesenthalerinnen und Biesenthaler sind älter als sechzig Jahre. Sie bringen sich aktiv in unsere Stadt ein, gestalten das Leben in der Nachbarschaft mit und verbringen hier in vielen Fällen ihren verdienten Ruhestand. Uns ist es wichtig, dass sich unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger heute und in Zukunft der Anerkennung ihrer Lebensleistung durch die Gesellschaft gewiss sein können und im Alter nicht allein gelassen werden.

4.1 Bezahlbaren barrierefreien Wohnraum schaffen

Gesellschaftlicher Zusammenhalt bedarf eines fairen und solidarischen Miteinanders aller Generationen. Die CDU setzt sich deshalb dafür ein, die Bedürfnisse der älteren Generation mit den Lebensentwürfen der jüngeren in Einklang zu bringen. Alle werden gebraucht. Keine Generation darf überfordert oder überbelastet werden. Wir wollen Mehrgenerationsprojekte anregen und Möglichkeiten schaffen, dass Biesenthalerinnen und Biesenthaler unterschiedlicher Altersgruppen miteinander wohnen und leben können. Wir sehen darin eine Chance, dass junge Familien und ältere Menschen gemeinsam voneinander profitieren. Umso wichtiger ist es, in Biesenthal ausreichend bezahlbare barrierefreie Mietwohnungen sicherzustellen und gleichzeitig selbstgenutztes Wohneigentum für Senioren und junge Familien zu ermöglichen.

4.2 Mobilität und Teilhabe unterstützen

Die meisten Senioren in Biesenthal wollen möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden wohnen. Dafür braucht es mehr als nur barrierefreie Wohnangebote. Um auch den älteren Biesenthalerinnen und Biesenthalern eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, müssen die bestehenden Wünsche nach Selbstbestimmung, insbesondere in Hinblick auf Mobilität und Freizeitgestaltung, Berücksichtigung finden. Wir werden einen verlässlichen Mitnahmeverkehr organisieren, um unseren Senioren den Besuch des Wochenmarktes und die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen zu ermöglichen. Äußerem setzen wir uns für die Entwicklung alltagsunterstützender Angebote ein, welche die Lebensqualität der Senioren in unserer Stadt verbessern.

Wir wollen darüber hinaus die Lebenserfahrung unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Wohle aller nutzen und Möglichkeiten schaffen, dass sie kommunalpolitische Verantwortung übernehmen können. Deshalb werden wir einen Seniorenbeirat initiieren und diesem Rederecht in der Biesenthaler Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen einräumen.

Der Seniorenbeirat soll auch Ansprechpartner für ältere Biesenthalerinnen und Biesenthaler sein, die ihre Kraft und ihr Können gemeinnützigen Projekten zu Gute kommen lassen wollen und den Einstieg in das Ehrenamt nach der Berufstätigkeit erleichtern. Wir wünschen uns, dass vor allem jüngere Menschen von den Erfahrungen und dem Engagement der älteren

Generation profitieren. Die Energie und Freude unserer Kinder, verbunden mit der Lebenserfahrung der älteren Biesenthalerinnen und Biesenthaler kann ein großartiger Gewinn für unsere Stadt sein. Deshalb wollen wir die verschiedenen Generationen in sozialen, kulturellen und sportlichen Projekten zusammenbringen.

4.3 Hochwertige Gesundheitsversorgung und Pflege sicherstellen

Die Menschen in Biesenthal, egal ob jung oder alt, müssen auf eine hochwertige und erreichbare medizinische Versorgung zählen können. Eine solche Gesundheitsversorgung ist Voraussetzung für gute Lebensqualität. Wir werden uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass ausreichend Allgemeinmediziner und Fachärzte in Biesenthal und Umgebung niedergelassen sind. Dabei verstehen wir die Stadt Biesenthal und den Landkreis Barnim als aktive Partner im Dialog mit der kassenärztlichen Vereinigung. Außerdem werden wir die weitere Entwicklung der Pflege- und Altenbetreuungsangebote unterstützen.

5 Für starke Vereine und lebendige Traditionen in Biesenthal

Das freiwillige Engagement unzähliger Biesenthalerinnen und Biesenthaler für ihre Mitmenschen in Vereinen, in sozialen Einrichtungen, in Kunst und Kultur, in der Altenpflege, in der Kirchenarbeit oder bei der Freiwilligen Feuerwehr ist herausragend. Wir stehen für eine Politik, die diese Menschen und ihr Engagement für die Gesellschaft würdigt, unterstützt und fördert.

5.1 Ehrenamt öffentlich anerkennen und Vereine fördern

Wir wollen für die Biesenthaler Bürgerinnen und Bürger, die sich vielfältig ehrenamtlich engagieren eine sichtbare Anerkennung schaffen. Dazu werden wir einmal jährlich einen Ehrenamtstag einführen, bei dem wir „Danke“ sagen und unserer Wertschätzung öffentlich Ausdruck verleihen können.

Um das Ehrenamt in Biesenthal und im Amt Biesenthal-Barnim weiter auszubauen und zu fördern, werden wir die regionale „Ehrenamt-Agentur Biesenthal-Barnim“ aufbauen. Sie soll sowohl für Vereine, als auch für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, ein zentraler Ansprechpartner sein, gemeinnützige Projekte vermitteln und diese medienwirksam aufbereiten.

Das ehrenamtliche Engagement in den Biesenthaler Vereinen leistet einen wichtigen Beitrag für den sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt. Wir sind stolz auf die vielfältige Vereinslandschaft in Biesenthal und wollen unsere Vereine stärker als bisher finanziell unterstützen und fördern. Außerdem setzen wir uns für die Einführung eines Vereinsstammtisches in Biesenthal ein, bei dem die einzelnen Biesenthaler Vereine miteinander ins Gespräch kommen, Projekte und Aktionen gemeinsam entwickelt und Synergieeffekte erzeugt werden können.

5.2 Beste Rahmenbedingungen für Sport schaffen

Biesenthal ist eine sportliche Stadt. Der Sport und die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen fördern den Zusammenhalt unter den Biesenthalerinnen und Biesenthalern. Zudem lehrt Sport Mannschaftsgeist, Fairness und Leistungsbereitschaft. Besonders für Kinder und Jugendliche ist Bewegung und der Wettbewerb mit Gleichaltrigen überaus wichtig. Mit Angeboten unter anderem für Senioren oder Menschen mit Behinderung leisten Sportvereine zudem einen Beitrag zur Inklusion und Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger. Um den Sport zukunftsfest zu machen, bedarf es einer angemessenen Unterstützung der Vereine, allen voran des SV Biesenthal 90 e. V. und der Wukey's e. V. und attraktiver Sportstätten in Biesenthal.

Wir setzen uns für die zügige Errichtung einer modernen Dreifeldsporthalle bei gleichzeitigem Erhalt der bestehenden Sporthalle sowie für die Instandhaltung des Sportplatzes am Heideberg ein, um beste Rahmenbedingen für sportliche Aktivitäten in Biesenthal zu schaffen.

Des Weiteren wünschen wir uns noch mehr Sportveranstaltungen in Biesenthal ein, die das alljährliche Wukenseefest mit Drachenbootrennen, die Fußballspiele auf unserem

Echtrasensportplatz und den in diesem Jahr erstmalig stattfindenden Wukenseetriathlon ergänzen und den Biesenthalerinnen und Biesenthalern sowie zahlreichen Gästen ein sportliches Erlebnis sein können.

5.3 Traditionen erhalten, Heimat bewahren

Für eine lebenswerte Heimat ist das unmittelbare Lebensumfeld der Menschen entscheidend. Die regionale Kultur stiftet Identität und muss erhalten werden, hierzu gehören auch regionale Traditionen und Bräuche. Wir wollen, dass die Bürgerinnen und Bürger in Biesenthal Heimat leben und erleben können. Deshalb gilt es, in enger Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Biesenthal e. V. die Biesenthaler Heimatgeschichte zu pflegen und sie auch der jüngeren Generation sowie den Bürgerinnen und Bürgern näherzubringen.

Auch die Biesenthaler Stadtfeste sind eine große Bereicherung für die Biesenthalerinnen und Biesenthaler. Sie schaffen Möglichkeiten des Zusammenseins und des Austausches und sorgen für Heimatverbundenheit. Das Märkische Backofenfest in Danewitz, der Regionalmarkt, das Schützenfest der Schützengilde Biesenthal 1588 e.V., das Wukenseefest, das Musikfestival „Rockende Eiche, das Bahnhofsmusikfest am Kulturbahnhof und unser Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz sowie die Seniorenweihnachtsfeier sind Highlights im Jahr, die durch die Stadt weiterhin gefördert werden müssen. Außerdem bedarf es einer engagierten Unterstützung der Biesenthaler Kulturvereine wie z. B. des Vereins für Kultur im Bahnhof e.V. und des Gemischten Chores Biesenthal e.V., um die vielfältige Kulturlandschaft in Biesenthal zu erhalten.

6 Für eine lebenswerte Umwelt in der Naturparkstadt Biesenthal

Für eine erfolgreiche und lebenswerte Stadt Biesenthal müssen wir es schaffen, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit in Einklang zu bringen. Der Grundsatz der Nachhaltigkeit entsteht nicht nur aus dem Respekt vor der Schöpfung oder der Erkenntnis, dass die Ressourcen auf der Erde endlich sind, er dient auch als Fundament für die Beziehungen zwischen den Generationen. Wir wollen unseren Kindern und Enkeln eine Welt bewahren und hinterlassen, die auch morgen noch lebenswert ist. Dazu müssen wir unsere Ressourcen schonen und Müll vermeiden. Außerdem gilt es, eine umweltverträgliche regionale Landwirtschaft zu fördern, welche die Böden und Gewässer schont und biologische Vielfalt erhält.

6.1 Biesenthaler Wälder und Naturlandschaften erhalten

Der Schutz der Biesenthaler Wälder und Naturlandschaften ist für uns eine Herzensangelegenheit. Deshalb setzen wir uns für ein moderates Stadtwachstum im Einklang mit dem Umweltschutz ein. Die innerstädtischen Waldflächen müssen erhalten bleiben und gepflegt werden. Um dem Naturparkcharakter Biesenthals gerecht zu werden, wollen wir außerdem die beliebten Blumenampeln und die saisonale Bepflanzung in Biesenthal erweitern und die Artenvielfalt durch eine vermehrte Pflanzung heimischer Bäume und Sträucher im öffentlichen Raum fördern. Für den Schutz unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt leisten Die Naturfreunde e.V. und Der Naturschutzbund Deutschland e. V. (Nabu) in Biesenthal eine wertvolle Arbeit. Diese verdient unsere bestmögliche Unterstützung.

6.2 Stadtpark als Begegnungsort wiederbeleben

Unser Stadtpark liegt zentral in Biesenthal und wird dennoch viel zu wenig von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt wird. Durch die Förderung der Europäischen Union haben wir die Möglichkeit, den Stadtpark neu zu gestalten und ihn zu einem Ort der Erholung und Begegnung für alle Biesenthalerinnen und Biesenthaler zu entwickeln. Dazu gehören für uns unter anderem die Anpflanzung seltener heimischer Baumarten, die Schaffung bequemer Sitzgelegenheiten sowie die Errichtung einer Naturbühne.

6.3 Nachhaltigen Tourismus fördern

Biesenthal liegt idyllisch eingebettet im Naturpark Barnim und trägt seit 2004 den Titel Naturparkstadt. Nicht nur die herrlichen Natur- und Kulturlandschaften in der Biesenthaler Umgebung, sondern auch die vielen Seen und Gewässer in und um Biesenthal sind für die Einwohnerinnen und Einwohner selbst, aber auch für eine stetig wachsende Anzahl von Touristen ein beliebtes (Nah-)Erholungsziel. Biesenthal hat überdies hinaus auch viele interessante Sehenswürdigkeiten zu bieten: die Altstadt mit dem historisch restaurierten Rathaus und der Heimatstube, den Marktplatz mit der Jubiläumseiche, den Kaiser-Friedrich-Turm auf dem Schlossberg, die evangelische und die katholische Kirche, den Kulturbahnhof sowie das Strandbad und den Rundweg am Großen Wukensee. Diese Potentiale Biesenthals gilt es in Zukunft intensiver als bisher zu nutzen und dadurch weitere wirtschaftliche Perspektiven zu schaffen. Der Naturerlebnistourismus ist ein starker und zukunftssträchtiger

Wirtschaftszweig, der durch die Stadt, aber auch den Landkreis und das Land umfassend gefördert werden muss. Wir werden uns für die Erstellung eines nachhaltigen Tourismuskonzeptes für Biesenthal in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Naturpark Barnim e.V. und der Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft Barnim e. V. (WITO) einsetzen. Wir wollen die notwendigen Voraussetzungen für einen prosperierenden Tourismus schaffen, indem wir das Wander-, Rad- und Reitwegesystem in und um Biesenthal erweitern, den Rundweg am Großen Wukensee sanieren und die kulturellen, gastronomischen und Übernachtungsangebote ausbauen und stärker als bisher vermarkten.